
Subject: Mein Fall, nun auch in der Welt der Haarzähler!

Posted by [MarcWen](#) on Tue, 04 Apr 2006 06:40:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

da mir die Seite hier und das Forum sehr gut gefallen und in den letzten Wochen viel gebracht haben, möchte ich mich kurz vorstellen und meinen Fall kurz schildern.

Anfang März beim Friseur war ich richtig erschrocken, nach dem Waschen wurden die Haare naß zurückgekämmt und ich sah meine hohen Ecken. Aus dem Freundeskreis erfuhr ich kurze Zeit später von Tabletten. Also als erstes erst mal einen Termin beim Hautarzt. Dort wurde mir gesagt, man müßte eine Haarwurzelanalyse machen und dabei 5 Tage vorher keine Haare waschen. Das ist echt Überwindung, aber was tut man nicht alles, wenn man eitel ist Die Haarwurzelanalyse an sich ist auch nicht gerade zimperlich, es werden in der Front und im Hinterkopfbereich ca. 30-50 Haare auf einmal genommen... also auf die Zähne beißen, es ist für einen guten Zweck. Dann hieß es noch mal 1 Woche warten, bis die Ergebnisse vorlagen. Die Ergebnisse ergaben genau das Bild, was wir alle vermutet haben. Hormonell (erblich) bedingter Haarausfall im Vorderkopfbereich. Der Grenzwert liegt bei 15 (was auch immer auf der Skala), im Hinterkopfbereich habe ich 13, also im grünen Bereich, im Vorderkopfbereich 21 dick rot markiert

Als Behandlungsvorschlag wurde mir angeboten, 3mal die Woche eine Spritze (was genau, weiß ich nicht mehr) und Eil Cranell. Die Kosten dafür knapp 60 Euro. Erstens habe ich Angst vor Spritzen, zweitens 2mal die Woche für zum Arzt und drittens knapp 120 Euro im Monat. Da ich aber zwischenzeitlich mich viel informiert hatte und durch Zufall diese Seite gefunden habe, hab ich meine Hautärztin auf Proscar angesprochen... Ihre Antwort, Proscar würde die 2. Stufe bedeuten, wenn die Spritzen nicht wirken. Aber ich wollte kein Risiko mehr eingehen und bekam mein Rezept für Proscar. In verschiedenen Internetapotheken habe ich gesehen, dass es nicht wirklich günstige Bezugsquellen gibt. Wenn ja, bitte melden. Also habe ich meine 100er Packung für 140 Euro in der Apotheke geholt, wollte ja keinen Tag mehr verlieren.

@Frankfurter

Vielen Dank auch an den Frankfurter für seine tollen Tips, die haben mir sehr geholfen. Vielleicht noch eine Anmerkung für seine Beschreibung: Ich habe einen Strohhalm (einen dickeren) unten auf ca. 1 cm aufgeschnitten. Somit kann ich das Tablettenmehl und Milchzucker gut in die Kapseln füllen. Der Strohhalm als Spachtel oder Spaten paßt exakt in die Kapseln. Nur als Tip für diejenigen, die sich auch Gedanken machen, wie man die Kapseln gefüllt bekommt.

Meinen eigenen Therapieplan habe ich im wesentlichen mit Hilfe dieser Seite hier aufgestellt:

- 1,25mg Fin, 1/4 Proscar
- 1 Kapsel Zinkamin - Falk
- 1 Kapsel Tetesept Haar-Kraft + Zink (Zink 9,5mg, Biotin 180 myg, Vitamin B6,12, Folsäure 400myg)
- 1 Kapsel Eurova Langzeit-Multivitamin
- 1 Beutel ACC Akut 600
- Eil-Cranell (anfangs einmal täglich)

- Alpecin Coffein C1 Shampoo

Eine günstige Bezugsquelle für die meisten hier aufgeführten Artikel ist etwa die Onlineapotheke <http://apotheke-am-rothenbaum.savit.de/>
Die Tetesept Haar-Kraft bekommt man günstig im dm.

Meine Monatskosten belaufen sich ca. auf:

- 1/4 Proscar 35cent pro Tag, 10,50 Euro pro Monat
- 1 Kapsel Zinkamin 16cent pro Tag, 4,80 Euro pro Monat
- 1 Kapsel Tetesept 20cent pro Tag, 6 Euro pro Monat
- 1 Kapsel Eurova 25cent pro Tag, 7,50 Euro pro Monat
- 1 Beutel ACC Akut 25cent pro Tag, 7,50 Euro pro Monat
- Eil-Cranell 100ml pro monat, 10 Euro

Ich werde erst mal mit dem vollen Programm beginnen, 2-3 Monate durchziehen und dann mit meinem Hautarzt besprechen. Bin ja mal gespannt, ob und wann sich erste Ergebnisse einstellen.

Für Tips und Anregungen wäre ich natürlich dankbar. Ich habe auch 2 Bilder mit angehängt, quasi der Stand bei Behandlungsbeginn.

Begonnen habe ich am 01.04.2006 (kein Aprilscherz).

File Attachments

1) [CIMG2244.jpg](#), downloaded 822 times



2) [CIMG2249.jpg](#), downloaded 762 times

